

## Witzeleien waren beim Sport verpönt

VSV Benthe feiert 100-jähriges Bestehen

**Arbeitseinsatz:**  
Anfang der  
sechziger Jahre  
bauten die  
Sportler des  
VSV Benthe in  
Eigenregie  
einen neuen  
Sportplatz.



Vor 100 Jahren ist der Volkssportverein von neun Benthener Bürgern gegründet worden. Das Jubiläum feiert der VSV Benthe am 21. und 22. August.

VON STEPHEN KROLL

**BENTHE.** Als die Gründungsmitglieder im Jahr 1910 die Vereinsatzung für den Männer-Turn-Verein Benthe aufsetzten, erlegten sie sich strenge Regeln auf. In Paragraph 7 hieß es, dass während des Turnens auf dem Turnplatz nicht geraucht, gegessen oder getrunken werden darf und dass alle Witzeleien bei den Turnübungen zu vermeiden seien.

100 Jahre später ist Humor bei der Jubiläumsfeier durchaus gefragt. Zwei Tage lang feiern die Vereinsmitglieder und -freunde ein großes Geburtstagsfest auf dem Festplatz sowie auf dem Sportplatz am Hammfeld.

Zum hundertjährigen Bestehen bringt der Verein auch eine Festschrift heraus, die eine ausführliche Chronik enthält. Dort ist zu lesen, dass bereits 1926 auf dem Gelände an der Saline (heute Gärtnerei Behre) ein provisorischer Sportplatz geschaffen wurde.

In den Jahren vor dem Zweiten Weltkrieg wurde erstmals der Benthener-Berg-Lauf ausgerichtet, den der Verein seit 2002 wieder jährlich anbietet. Der Sportbetrieb war wegen des Krieges unterbrochen. Das Vereinsleben ist 1945 unter dem heutigen Namen Volkssport-Verein Benthe wieder aufge-

nommen worden. Ein Jahr später legten sich die Benthener Sportler mächtig ins Zeug. In Eigenregie bauten sie den Sportplatz auf dem Gelände des Benthener Kalischachtes. Der Sportplatz war eine Notlösung, denn 1960 konnte der heutige Platz eröffnet werden. Nur ein Jahr später wurde mit dem Bau des Sporthauses begonnen, 1972 ermöglichte der Bau der Turnhalle, dass weitere Sportarten im Verein ausgeübt werden konnten.

Heute steht die Gesunderhaltung im Mittelpunkt des Sportgeschehens. Als Gesundheitssportverein blickt der VSV Benthe optimistisch in die Zukunft. Mit 703 Mitgliedern – bei knapp 2000 Einwohnern – stehe der Verein sehr gut da, sagt Vorsitzender Christian Gehrold. „Der Vorstand harmonisiert sehr gut miteinander. Die Aufgabenverteilung auf mehrere Schultern hat sich bewährt und trägt dazu bei, dass die Menschen gerne Sport im VSV treiben“, sagt Gehrold.



Der Vorsitzende Christian Gehrold (großes Bild) zeigt die Festschrift, die in verschiedenen Benthener Geschäften erhältlich ist. Der Grundstein des Sporthauses (kleines Bild) ist 1960 gelegt worden.  
Kroll



### DAS FESTPROGRAMM

## Die Feier zum Jubiläum ist fünf Monate lang vorbereitet worden

Fünf Monate lang hat der 15 Mitglieder zählende Festausschuss des VSV Benthe das Programm für die Hundertjahrfeier vorbereitet.

Das Fest beginnt am Sonnabend, 21. August, um 14 Uhr auf dem Festplatz am Hammfeld.

Jungen Besuchern wird Kinderschminken, Hüte basteln, Staffellauf und Buttons basteln angeboten.

Anschließend zeigen Sportler der Sparten Seniorengymnastik, Nordic Walking, Tennis, Fußball, Trampolin und Qigong ihr Kö-

nnen. Um 17 Uhr beginnt die Party auf dem Festplatz mit Livemusik der New Comer Band und einer Kinderdisco.

Der offizielle Festakt zum Jubiläum beginnt um 18 Uhr, anschließend wird im Festzelt getanzt. DJ Wolfgang legt auf.

Fortgesetzt wird die zweitägige Feier am Sonntag, 22. August, um 11 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Festplatz. Im Anschluss daran beginnt das Katerfrühstück mit Livemusik der Band The Joy of kro